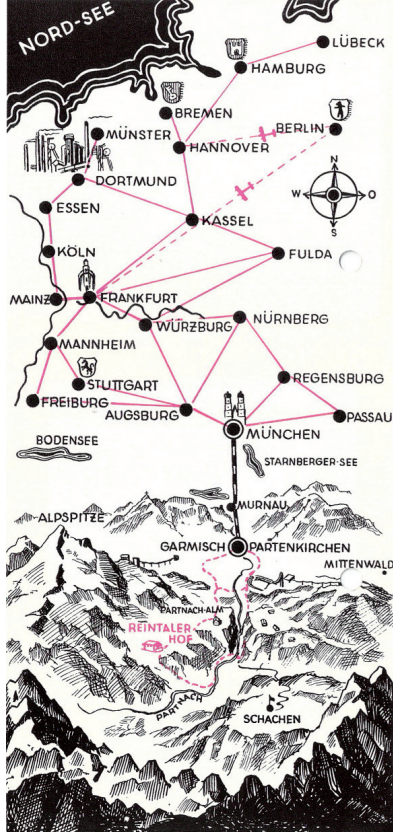




B E I GARMISCH-PARTENKIRCHEN





Aufnahme Photo-Porer, Partenkirchen

FERIENHEIM

Reintaler Hof

BEI GARMISCH-PARTENKIRCHEN · 951 m

In einem stillen Hochtal in der Nähe des bekannten internationalen Kurortes Garmisch-Partenkirchen liegt das schöne und neuzeitlich eingerichtete Ferienheim «Reintaler Hof».

Umgeben von Wiesen und prächtigen Wäldern, liegt es frei und offen an gewaltigen Bergen mit kühnen Steilwänden. Windgeschützt und eingebettet liegt es vertraumt in einer Welt der Ruhe. Naturschönheiten schauen in seltener Form und Farbe von den Gipfeln ins Tal herunter und zum Fenster hinein. Sie sind treue Begleiter auf all Wegen.

Das Ferienheim hat sich hier am Fuße der Zugspitze in ein von der Natur gesegnetes kleines Land harmonisch eingefügt und möchte allen Gästen das bringen, was sie sich in Urlaubstagen wünschen.

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Damit Du mit Deinem Entschluß, den «Reintaler Hof» allein oder mit Deiner Familie in diesem Urlaub zu besuchen, das Richtige triffst, wollen wir Dir eine Beschreibung der Möglichkeiten geben, die das Haus mit seiner Umgebung bietet.

Der «Reintaler Hof» liegt in rund tausend Meter Höhe und ist von Garmisch-Kainzenbad nur zu Fuß erreichbar. Man braucht etwa 1½ Stunden. Das Gepäck wird durch Transportmittel des Hauses befördert.

Unbeschwert betrittst Du einen der schönsten Wanderwege der Umgebung Garmisch-Partenkirchens. Du gehst entweder durch die Partnachklamm oder über den Weg zur Partnachalm. Die Wege sind gekennzeichnet.

Der Weg zum «Reintaler Hof» führt bereits durch das Gebirge und stellt gewisse Forderungen an Dich selbst, Deine Bekleidung und vor allem an Dein Schuhwerk. Der ständige Wechsel zwischen Kälte und Wärme, Sonnenschein und Regen, gangbarem Pfad und grobsteinigem Weg erfordert eine zweckmäßige Ausrüstung. Du brauchst nun nicht gleich an Kletterseil und Eispickel zu denken.



DAS SCHUHWERK! Feste Straßenschuhe können als Fußbekleidung ausreichen. Wenn Du die Spaziergänge und kleinen Ausflüge der Umgebung des «Reintaler Hofes» voll ausnützen willst, wird es gut sein, wenn Du ein Paar Schuhe benutzt, die eine stark profilierte Gummisohle haben. Das Schuhwerk spielt im Gebirge eine entscheidende Rolle und bestimmt das Wohlbefinden des Wanderers.



DIE BEKLEIDUNG! Im Gebirge muß man auch im Hochsommer wollene Kleidungsstücke zur Verfügung haben. Ein kräftiger Pullover mit langen Ärmeln, eine kräftige Hose, z. B. Knickerbocker, Skihose, kräftige Wollstrümpfe, vernünftiges Unterzeug und Flanellhemden. Für die heißen Tagesstunden empfiehlt sich leichtere Bekleidung (kurze Hose).

Auch mit dem oft sehr plötzlich einsetzenden Regen mußt Du rechnen. Der Regen im Gebirge ist etwas anderes als der Regen in der Stadt. Mit großer Eindringlichkeit bohrt er sich geduldig durch jedes Kleidungsstück hindurch. Man kann ihm nicht immer ausweichen, man soll es auch nicht. Richtig angezogen, kann man gerade im Regen herrliche Spaziergänge machen, und die Natur zeigt sich in eindrucksvollem und bewegtem Gewand.

Die beste Sicherung gegen Regenwasser ist eine absolut wasserdichte Schutzbekleidung mit einer entsprechenden Kapuze.

In Schneezeiten sind einige andere Überlegungen anzustellen, um sich dem Charakter des Weges und der Umgebung des Hauses anzupassen. Die Fußbekleidung spielt eine ernsthafte Rolle. Man tut gut daran, sich vor Augen zu halten, daß man im Gebirge weilt und nicht etwa in der Fremdenstadt Garmisch-Partenkirchen. Skischuhe und Skihosen sind unerläßliche Voraussetzungen. Der Weg zum «Reintaler Hof» ist im Winter wohl von Holzfahrzeu-



gen, die aus den Bergen herunterkommen, ausgefahren, trotzdem aber kann er bei einem plötzlichen Schneetreiben durch Schneeerweichungen erhebliche Schwierigkeiten bereiten. Zum Schutz gegen Kälte, Wind und Schnee braucht man außerdem Anorak oder Windbluse, warme Kopfbedeckung mit Ohrenschutz, Fausthandschuhe. Gut sind grobe Strümpfe, die in den Schuhen genügend Raum lassen.

Alle einschnürenden Bekleidungsstücke sollten vermieden und durch warme, dehnbare Wollsachen ersetzt werden.



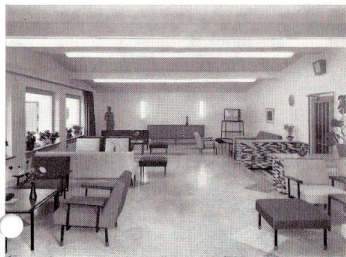
SONNENSCHUTZMITTEL! Zur Vermeidung von Sonnenschäden auf der Haut, die im Gebirge auch bei nebligem Wetter auftreten können, ist eine leistungsfähige Sonnenschutzcreme oder eines der fettfreien Sonnenschutzmittel unerläßlich. Nach einem Sonnentag sollte man mit lauwarmem Wasser und milder Seife alle ätzenden Schweißreste entfernen.

Gute Sonnenschutzmittel sind zu verwenden. Speckschwarten verwende man lieber in der Küche. Die Haut-

bräunung wird durch ein Sonnen- oder Lichtschutzmittel nicht behindert, sondern besser gefördert als durch ein falsch angewendetes Fett, das die Haut nur zusätzlich reizt. Besonders blonde Menschen, die sonnenentwöhnt sind, müssen sich entsprechend schützen.



SPAZIERGÄNGE! Die einzigartige Lage des «Reintaler Hofes» in der Bergwelt der Zugspitzgruppe ermöglicht ein planmäßiges Training des Herzens und der Lunge wie kaum eine andere Erholungsstätte des Bundesgebietes. Ohne großen Aufwand, vor allem ohne ermüdende Anstrenge, kann man sich hier wirklich erholen. Die Vielfalt der sich bietenden Spazierwege mit ihren abwechslungsreichen landschaftlichen Eindrücken, das kräftige Bergklima mit seiner reinen Luft und die Ruhe und Abgeschiedenheit, mit einem Wort die Bergeinsamkeit, lassen Dich die Hetze des Alltags vergessen.



Der «Reintaler Hof» ist ein echtes Erholungsheim. Es hat keinen Anteil an dem mondänen oder halbmondänen Leben der Kurorte. Es ist trotzdem in seiner Einrichtung und seinem Baustil modern.



GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Der z. Z. gültige Pensionspreis für 3 ausreichende Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen und Abendessen) sowie Übernachtung beträgt für:

Erwachsene	DM 12,—	} einschließlich aller Abgaben
Kinder bis 6 Jahre	DM 5,50	
Kinder von 7–15 Jahren	DM 8,25	

Anmeldungen für das Ferienheim «Reintaler Hof» werden von den Verwaltungsstellen der Industriergewerkschaft Metall für die Bundesrepublik Deutschland vorgenommen.

Ankunft in Garmisch

Nach Ankunft in Garmisch-Partenkirchen empfiehlt es sich, das Ferienheim «Reintaler Hof» anzurufen (Tel. 2058), um Auskunft über die Beförderungsmöglichkeiten des Gepäcks zu erhalten.

Für Urlauber, die mit der Bahn anreisen, fährt vom Hauptbahnhof bis zum Skistadion ein städtischer Omnibus. Vom Skistadion an ist das Ferienheim «Reintaler Hof» lediglich zu Fuß erreichbar.

Auskunft erteilen:

Alle Verwaltungsstellen der Industriergewerkschaft Metall für die Bundesrepublik Deutschland
Ferienheim REINTALER HOF
81 Garmisch-Partenkirchen
Reintal 2, Telefon 20 58
Industriergewerkschaft Metall für die Bundesrepublik Deutschland
Vorstandsverwaltung Abt. Ferienheime
6 Frankfurt am Main
Untermainkai 76, Telefon 23 03 51
Postfach 3069